

15. Seifenkistenrennen



Siegerehrung der schnellsten Seifenkisten

Ein Wochenende voller Spannung, Kreativität und guter Stimmung: Das 15. Seifenkistenrennen im Nürnberger Burggraben zog wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher an und bot packende Wettkämpfe auf einer der wohl ungewöhnlichsten Rennstrecken der Stadt.

Für den sportlichen Höhepunkt sorgte **Wurzelsepp**, der erstmals im Burggraben an den Start ging und mit einer beeindruckenden Zeit von 34,5 Sekunden nicht nur den Sieg, sondern auch einen neuen Streckenrekord einfuhr. Mit seiner rasanten Seifenkiste sicherte er sich Platz eins vor **LP Foil**, während der Vorjahressieger **Amm** mit seiner langgestreckten „Zigarre“ den zweiten Platz in der Derby-Klasse belegte.

Über den Kurs, der vom Tiergärtnerort bis zum Hallertor führte, war fahrerisches Können gefragt: eine enge S-Kurve, eine lange Gerade mit Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 60 km/h, eine Schikane mit geteiltem

Streckenverlauf und die gefürchtete **Milwaukee-Kehre** verlangten den Fahrerinnen und Fahrern alles ab. Gestartet wurde traditionell in zwei Kategorien – der „Derby-Gruppe“ für die Profis und der „Gaudi-Gruppe“ für kreative Eigenkonstruktionen. Im direkten Eliminationsmodus traten jeweils zwei Teams gegeneinander an.

Neben Tempo spielte auch die Gestaltung eine wichtige Rolle. Den Preis für die schönste Seifenkiste holte sich der Tiergarten Nürnberg, der mit einer kunstvoll gestalteten Zebra-Kiste samt echtem „Zebra-Gebrüll“ aus Lautsprechern die Herzen des Publikums eroberte. Auch LP Foil sorgte mit einer ungewöhnlichen Konstruktion – Einstieg über ein klappbares Dach – für Aufmerksamkeit und wurde dafür mit Platz zwei in der Kategorie „interessanteste Kiste“ belohnt.

Beeindruckend war nicht nur die Leistung auf der Strecke, sondern auch der Zusammenhalt der Teams. Bei technischen Problemen wie Rad- oder

Achsenverlust halfen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegenseitig – ein Zeichen dafür, dass hier nicht nur um Bestzeiten, sondern auch um Fairness und Gemeinschaft gefahren wird. Für die Jury standen neben **Oberbürgermeister Marcus König** auch erfahrene Kenner zur Verfügung: **Thomas Pirner** Präsident von der Handwerkskammer, Motorexperte **Jürgen Schielein**, Vanessa Pirner und **Wolfgang Gastner**, Geschäftsführer der Ice Tigers, bewerteten die Leistungen.

Die Moderation übernahmen erneut **Flo Kerschner und Lara**, die mit viel Witz und Fachwissen durch den Tag führten. Moderne Technik mit Großbildschirmen und Drohnenaufnahmen aus der Vogelperspektive verlieh dem Rennen ein professionelles Ambiente.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Erstmals übernahm das Team von **Keepers and Cooks** gemeinsam mit **Café Burg Café Beer** das Catering, während Café Beer nicht nur versorgte, sondern auch mit einer eigenen Seifenkiste am Start war. Nach den Rennen ging es mit einer After-Race-Party am Hallertor bis in den Abend weiter. Ermöglicht wurde die Veranstaltung durch zahlreiche Unterstützer, allen voran die **Spedition Amm** und die **Firma Milwaukee**. Am Ende waren sich alle Beteiligten einig: Das Seifenkistenrennen im Burggraben bleibt ein Highlight im Nürnberger Veranstaltungskalender – und die Vorfreude auf die nächste Auflage ist bereits groß.

-> Weiter auf Seite 9



OB Marcus König (3.v.l.), MdL Thomas Pirner und Jürgen Schielein, 2. Vorstandsvorsitzender des Motorsportclubs Nürnberg (r.)



CSU Stadtratskandidatin (M.) mit Philo Rank, Wurzelsepp (r.), Gesamtsieger



Das Team IpFoil, 2. Platz, schnellste Seifenkiste Gaudi Klasse



Team Spedition Amm am Startplatz



Die Seifenkiste von IpFoil



Die Seifenkiste von Keepers und Cooks



Gesamtsieger GF Philipp Rank, Wurzelsepp mit Veranstalter Holger Rothe, 1Agency.de, bei der Siegerehrung



Das Team vom EMUGE



Die Seifenkiste vom Team Tiergarten